

100 Prozent Erneuerbar bei Strom, Wärme UND Mobilität

19. - 20.2.2016 in Fürstenfeldbruck

Wir machen's
einfach!

Jahreskongress der

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Das Jahr 2015 hat das Vorjahr als das global wärmste seit Beginn der Aufzeichnungen verdrängt. Die **Klimaziele können nur mit einem kompletten Umstieg auf erneuerbare Energien erreicht werden**. Laut Wissenschaft ist dies in Deutschland bis 2050 technisch und wirtschaftlich möglich. Doch die Bundespolitik scheint sich noch nicht von den konventionellen Energieträgern verabschieden zu können.

Zum Glück lassen sich „an der Basis“ viele Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen nicht beirren, installieren PV-Anlagen, sanieren Gebäude auf Niedrigstenergiestandard, steigen um auf's Radl oder E-Auto - sprich „sie machen es einfach“.

Beim Jahreskongress werden solche **guten Beispiele aus allen Bereichen der Energiewende** - Strom, Wärme und Mobilität - vorgestellt, außerdem referieren **Experten zu übergreifenden Themen**. Die Veranstaltung richtet sich an die Mitglieder der Bayerischen und Österreichischen Solar-Initiativen (ABSI), an Akteure aus dem gewerblichen Bereich sowie an alle Interessierten.

Die ABSI ist ein lockerer Zusammenschluss von Bürger- und Solarinitiativen, Vereinen, Agenda-Gruppen, Energiegenossenschaften etc. mit gleichen Grundüberzeugungen in puncto herkömmlicher Energie und 100 Prozent Energiewende.

Programm Freitag 19. Februar

- 13:00 Uhr Besichtigungen im Landkreis FFB (opt.)
- 15:00 Uhr Begrüßung
- 15:15 Uhr **Speicher, Wasserstoff, 100%-EE-Häuser**
Übersichtsvorträge zu Batteriespeichern und der Nutzung von Wasserstoff auch im Bereich Wärme, Mobilität und Industrie, Vorstellung bestehender 100%-EE-Häuser
- 18:00 Uhr *Abendbuffet in der Ausstellung*
- 19:30 Uhr **100% erneuerbar bei Strom, Wärme und Mobilität - Wie wird diese Vision Realität?**
Podiumsdiskussion mit Vertretern aus der Wissenschaft, von lokalen Stadtwerken und Referenten vom Nachmittag

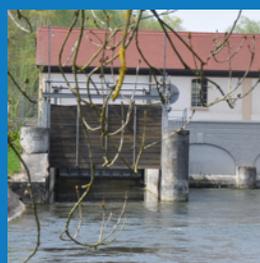
anschließend lockerer Ausklang

Ort: Landratsamt Fürstenfeldbruck
Münchner Str. 32, 82256 Fürstenfeldbruck
(Freitagabend: Sparkassensaal)

Mehr Information: www.ziel21.de

Programm Samstag 20. Februar

- 08:45 Uhr Begrüßung & ABSI-Teil
- 09:15 Uhr Lagebericht „**Energiewende in Bayern und der Welt**“
- 10:00 Uhr Kurzvorstellung Best-Practice-Beispiele
- 10:15 Uhr *Kaffee & Tee in der Ausstellung*
- 10:45 Uhr Parallele Foren zu Strom, Wärme und Mobilität: Vorträge zu Praxisbeispielen
Forum Strom: Windkraft-Projekte in Bayern, Photovoltaik ohne EEG, Speicher für Netzstabilität
Forum Wärme: Solarthermie, Bayer. 10.000-Häuser-Programm, kommunaler Passivhaus-Standard, ökologische Baustoffe
Forum Mobilität: Elektromobilität (inkl. ÖPNV), Wasserstoff / Brennstoffzellen, Förderung des Rad- und Fußverkehrs
- 12:45 Uhr *Mittagessen in der Ausstellung*
- 14:15 Uhr **Parallele Foren zu Strom, Wärme und Mobilität** (Wiederholung vom Vormittag)
- 16:15 Uhr Schlussworte und Dank



100 Prozent Erneuerbar

bei Strom, Wärme UND Mobilität

19. - 20.2.2016 in Fürstenfeldbruck

Wir machen's
einfach!

Jahreskongress der

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Anmeldung

Bitte Anmeldung ausfüllen und bis zum 8.2. per E-Mail (absi2016@ziel21.de) oder Post (ZIEL 21 e.V., Münchner Str. 32, 82256 Fürstenfeldbruck) an uns zurücksenden.

Name, Vorname _____

Verein / Solarinitiative / Organisation _____

Adresse _____

Telefon _____ E-Mail _____

Ich nehme verbindlich am Kongress teil _____

Datum

Unterschrift

Ich habe Interesse an einer Teilnahme an der Exkursion. Bitte informieren Sie mich über das Programm.

Ich wünsche *keinen* Eintrag in der Teilnehmerliste. Diese enthält den Namen des Teilnehmenden und von Verein / Solarinitiative / Organisation.

Der **Tagungsbeitrag** in Höhe von **50 €** (inkl. MwSt.) beinhaltet die digitalen Tagungsunterlagen im Nachgang der Veranstaltung, Tagungsgetränke und Verpflegung.

Nach Ihrer Buchung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir für Stornierungen, die nach dem 10.2. bei uns eingehen, den vollen Teilnahmebeitrag als Stornogebühr berechnen.

